PRESSEMITTEILUNG

EL AL Israel Airlines stellt Finanzergebnisse für 2024 vor

Umsatzsteigerung von ca. 37% seit 2023; 545 Millionen Dollar Jahresgewinn für 2024

Frankfurt/Main, 21. März 2025 – Seit der COVID-19-Pandemie steht der globale Luftverkehrsmarkt vor großen Herausforderungen, darunter Engpässe bei Flugzeugtriebwerken und Ersatzteilen sowie Verzögerungen in der Logistikkette. Der Krieg in Israel hat den Mangel an Sitzplätzen noch verschärft und die Nachfrage im Verhältnis zum begrenzten Angebot erhöht, da ausländische Fluggesellschaften aufgrund der veränderten und schwierigen Sicherheitslage im Jahr 2024 weiterhin Flüge stornierten. Das Marktklima zwang EL AL, sich einer noch nie dagewesenen Nachfrage nach Dienstleistungen zu stellen.

Hintergründe zu den Finanzergebnissen von EL AL für 2024:

- Der Durchschnittspreis pro Passagier (RRPK) stieg im Vergleich zu 2023 um 14%, selbst bei einem niedrigeren Tarif in der Economy-Klasse.
- Im Laufe des Jahres bot die Fluggesellschaft den aktiven Mitgliedern der IDF und den Reservisten erhebliche Vergünstigungen an, darunter die Verteilung von rund 20.000 Gratisflugtickets, die Vergabe von rund 1,9 Milliarden Vielfliegerpunkten, die Gewährung von Freigepäck und Sitzplatzvorteilen sowie die vollständige Rückerstattung im Falle einer Stornierung. Neben der Unterstützung des Forums für Geiseln und vermisste Familien und der Hilfe für die Familien der Hinterbliebenen wurden diese Vergünstigungen auch den Angehörigen der Soldaten angeboten.
- EL AL hat die Preise für wichtige Ziele mit guten Verbindungen in der Economy Class auf 199 USD, für Athen auf 299 USD und für Dubai, Wien und Frankfurt auf 349 USD festgelegt.
- Für andere EL AL-Destinationen in der Economy Class hat das Unternehmen Preisobergrenzen festgelegt. Diese Preise gelten ab Mitte 2024 und sind bis heute gültig.
- Die Fluggesellschaft stockt ihren Flugplan weiter auf, um das Sitzplatzangebot zu erhöhen und der hohen Nachfrage gerecht zu werden. Im Jahr 2024 änderte EL AL die Liste der Flugziele auf der Grundlage der Marktnachfrage, der Bedürfnisse des Unternehmens und der Richtlinien der Sicherheitsbehörden. EL AL erhöhte die Frequenzen nach Nordamerika, Europa und Fernost, während andere Strecken eingestellt wurden.

Übersicht der Finanzergebnisse von EL AL in 2024:

Die **jährlichen Einnahmen** beliefen sich auf ca. 3,4 Milliarden. USD, was einem Anstieg von ca. 37% gegenüber 2023 entspricht.

Das **EBITDAR** belief sich 2024 auf ca. 1,1 Milliarden USD und war damit doppelt so hoch wie 2023. Der **Jahresüberschuss** belief sich auf rund 545 Millionen USD, 4,7 Mal so viel wie im Jahr 2023.

Das **Eigenkapital des Unternehmens** belief sich zum 31. Dezember 2024 auf rund 527 Millionen USD, verglichen mit einem Defizit von rund 209 Millionen USD zum 31. Dezember 2023. Der Anstieg und der Übergang zu einem positiven Eigenkapital sind auf den Nettogewinn des Jahres, eine Kapitalerhöhung in Höhe von rund 135 Millionen USD und die Ausübung von Optionsscheinen in Höhe von rund 58 Millionen USD zurückzuführen.

Die **Bruttoverschuldung** zum 31. Dezember 2024 beträgt rund 1,519 Millionen USD. Die **Nettofinanzverschuldung** zum 31. Dezember 2024 beträgt rund 75 Millionen USD.

Dina Ben Tal Genancia, CEO von EL AL: „*Das Jahr 2024 hat uns vor komplexe nationale und geschäftliche Herausforderungen gestellt, aber wir haben bewiesen, dass wir diese erfolgreich meistern können. Trotz der Herausforderungen ist es uns gelungen, die Luftbrücke zwischen Israel und der Welt in einer Zeit des Mehrfrontenkriegs aufrechtzuerhalten und gleichzeitig unseren strategischen Plan weiter umzusetzen. Diese Erfolge wären nicht möglich gewesen ohne den Einsatz aller engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von EL AL, die während der gesamten Zeit Tag und Nacht gearbeitet haben, um die Kontinuität des Unternehmens zu gewährleisten. EL AL verfolgte eine strikte Preispolitik und legte für eine Reihe von Destinationen Höchsttarife und Einheitstarife fest. Diese Maßnahmen haben sich als erfolgreich erwiesen, da der Durchschnittspreis pro Passagier im Jahr 2024 im Vergleich zu 2023 nur um 14% gestiegen ist. Unser Ziel ist es, die finanzielle Stabilität des Unternehmens zu erhalten und in allen Bereichen zu wachsen. Wir werden die Umsetzung des strategischen Plans fortsetzen, den wir heute aktualisieren und erweitern, um EL AL in allen Bereichen des Tourismus und der Luftfahrt zum weltweiten Erfolg zu führen, mit Schwerpunkt auf dem europäischen und amerikanischen Markt. Wir begrüßen die Rückkehr ausländischer Unternehmen und werden die Position von EL AL als starke und führende israelische Fluggesellschaft, die einen Beitrag zur israelischen Wirtschaft und Gesellschaft leistet, weiter ausbauen. Wir werden weiter daran arbeiten, dass unsere Fluggäste uns vertrauen können und wir immer da sind, wenn sie uns brauchen.“*

Yacov Shahar, CFO von EL AL, sagte: „*Wir schließen ein weiteres Quartal und ein weiteres Jahr des Wachstums ab, das unter anderem auf eine Steigerung des Verkehrsvolumens und hohe Auslastungsraten sowie auf ein umsichtiges Netzwerkmanagement und die Einhaltung des Effizienzplans zurückzuführen ist. Seit Anfang 2024 haben wir das Finanzprofil des Unternehmens deutlich gestärkt, die Liquidität verbessert und die Nettoverschuldung drastisch auf nur noch rund 75 Millionen USD reduziert. Dies ist ein Rekordjahr für EL AL, das kurz vor der Umsetzung eines groß angelegten Akquisitionsplans steht und gleichzeitig einen niedrigen Verschuldungsgrad mit einem Verhältnis von Schulden zu EBITDA von unter 3 beibehalten wird. Wir gehen davon aus, dass das Unternehmen im Jahr 2030 die 4-Milliarden-Dollar-Umsatzgrenze überschreiten wird*.“

Detaillierte Ergebnisse für 2024 und das vierte Quartal 2024

Der Jahresumsatz des Unternehmens belief sich auf rund 3,4 Milliarden USD, ein Plus von rund 37 Prozent gegenüber 2023. Der **Quartalsumsatz** lag bei rund 851 Millionen USD, ein Plus von rund 26 Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal mit rund 678 Millionen USD.

Die angebotenen gewichteten Sitzkilometer (ASK) stiegen im Jahr 2024 um rund 12% gegenüber dem Vorjahr und um rund 9% gegenüber dem vierten Quartal, da das Unternehmen seine Kapazitäten weiter ausbaut, um den Flugplan so weit wie möglich auszuweiten und eine Luftbrücke zwischen Israel und der Welt zu schaffen. Die Ausweitung der Produktionskapazitäten nach dem Ende der COVID-Krise und die Aufnahme von Wet-Lease-Flugzeugen in das Servicegeschäft des Unternehmens ermöglichten den deutlichen Anstieg der ASK.

Der Umsatz pro gewichtetem Sitzplatzkilometer (RASK) stieg im Jahr 2024 gegenüber dem Vorjahr um rund 24%, hauptsächlich aufgrund eines deutlichen und außergewöhnlichen Anstiegs des Auslastungsfaktors (LF) auf rund 94% gegenüber rund 86% im Jahr 2023 sowie eines Anstiegs des Umsatzes pro Passagierkilometer (RRPK) um rund 14% gegenüber dem Jahr 2023. Der RASK stieg im vierten Quartal um rund 21% gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal, auch hier aufgrund eines deutlichen Anstiegs der Auslastung (LF) auf rund 96% gegenüber rund 84% im entsprechenden Vorjahresquartal sowie eines Anstiegs der Erträge pro Passagierkilometer (RRPK) um rund 6% gegenüber dem entsprechenden Vorjahresquartal. Dieser Anstieg ist unter anderem auf einen veränderten Ticket-Mix, eine gestiegene Nachfrage nach Luxusklassen, einen veränderten Destinations-

Mix und eine Fokussierung auf Kerndestinationen sowie auf außergewöhnlich hohe Auslastungsraten und eine gestiegene Nachfrage nach Flügen zurückzuführen.

Das jährliche EBITDAR belief sich auf rund 1,1 Milliarden USD, was einer Verdoppelung gegenüber 2023 entspricht, während das vierteljährliche EBITDAR rund 275 Millionen USD betrug, was einer Steigerung von rund 71% gegenüber dem Vorjahresquartal entspricht.

Das Finanzergebnis wurde durch höhere Zinserträge aus Einlagen aufgrund der deutlich gestiegenen Liquidität des Unternehmens positiv beeinflusst, wodurch die Nettofinanzierungskosten des Konzerns im Vergleich zum Vorjahr um rund 47 Millionen USD sanken. Im Berichtsquartal beliefen sich die Nettofinanzierungskosten auf rund 28 Millionen USD, verglichen mit rund 44 Millionen USD im Vorjahresquartal. Dieser Rückgang ist in erster Linie auf höhere Zinserträge aus Einlagen infolge des deutlichen Anstiegs der liquiden Mittel des Konzerns sowie auf geringere Finanzverbindlichkeiten zurückzuführen.

Der Nettogewinn für das Jahr 2024 belief sich auf ca. 545 Millionen USD gegenüber ca. 117 Millionen USD im Jahr 2023, was einer Steigerung um das 4,7-fache entspricht. Der Nettogewinn für das Quartal belief sich auf ca. 130 Millionen USD im Vergleich zu ca. 40 Millionen USD im gleichen Quartal des Vorjahres, was einer Steigerung um das 3,3-Fache entspricht. Der Gewinnanstieg ist auf eine Erhöhung der angebotenen gewichteten Sitzkilometer (ASK), eine Steigerung des Ladefaktors (LF), einen Anstieg der Erträge pro gewichtetem Sitzkilometer (RASK), erhebliche Effizienzsteigerungen nach der COVID-Pandemie, die Fokussierung des Streckennetzes von EL AL und die Verlagerung von Flugzeugen aus nachfrageschwachen Regionen zurückzuführen.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit des Unternehmens belief sich im Geschäftsjahr 2024 auf ca. 1,4 Milliarden USD gegenüber ca. 453 Millionen USD im Geschäftsjahr 2023. Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit des Unternehmens belief sich im vierten Quartal auf ca. 355 Millionen USD gegenüber ca. 172 Millionen USD im Vorjahresquartal. Dieser Anstieg ist auf eine höhere Rentabilität und eine Verbesserung des Betriebskapitals zurückzuführen, die vor allem durch den Vorverkauf von Flugtickets für die Hochsaison beeinflusst wurde.

Die wichtigsten quantitativen Ziele des Strategieplans 2030

1. ein Umsatz von mehr als 4 Milliarden Dollar.
2. 25% Marktanteil des Flughafens Ben Gurion mit ca. 7,6 Millionen Passagieren.
3. 8-10% der Einnahmen aus Neben- und Nicht-Flugaktivitäten.
4. Erreichen und Überschreiten von insgesamt 4 Millionen Mitgliedern des Vielfliegerprogramms Matmid.

--Ende--

Passendes Bildmaterial zur Meldung ist hier zum Download verfügbar: One Drive. Copyright: EL AL Israel Airlines.

Über EL AL Israel Airlines

EL AL Israel Airlines hat sich seit der Gründung im Jahre 1948 als international renommierter Luftfahrtkonzern etabliert und bietet mehr Nonstop-Flüge von/nach Israel als jede andere Fluggesellschaft an. Als Israels Tor zur Welt wurde EL AL von der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung IATA als eine der effizientesten Fluggesellschaften ausgezeichnet. Der Heimatflughafen der Airline ist der Ben-Gurion-Flughafen in Tel Aviv. EL AL bietet eine vollständige Boeing-Flotte an und hat seit September 2017 mit der Ankunft des ersten seiner sechzehn 787 Flugzeuge damit begonnen, seine Flotte zu erneuern. Um den hohen Anforderungen der Fluggäste überall und jederzeit gerecht zu werden, hält das Unternehmen strenge Grundsätze in Bezug auf Kreativität, Effizienz, Pünktlichkeit, Professionalität und Innovation. Weitere Informationen unter: www.elal.com/de

Pressekontakt EL AL

BZ.COMM GmbH
Steffen Hager | Sven Meyer

Hanauer Landstrasse 136 | 60314 Frankfurt am Main
T: +49 69 256 28 88 0 | E: ELAL@bz-comm.de
www.bz-comm.de